

Templiner

Auflage: 12.500 Exemplare

KURSTADT Journal

14. Jahrgang

Wissen was los ist...
...für Templiner und Gäste

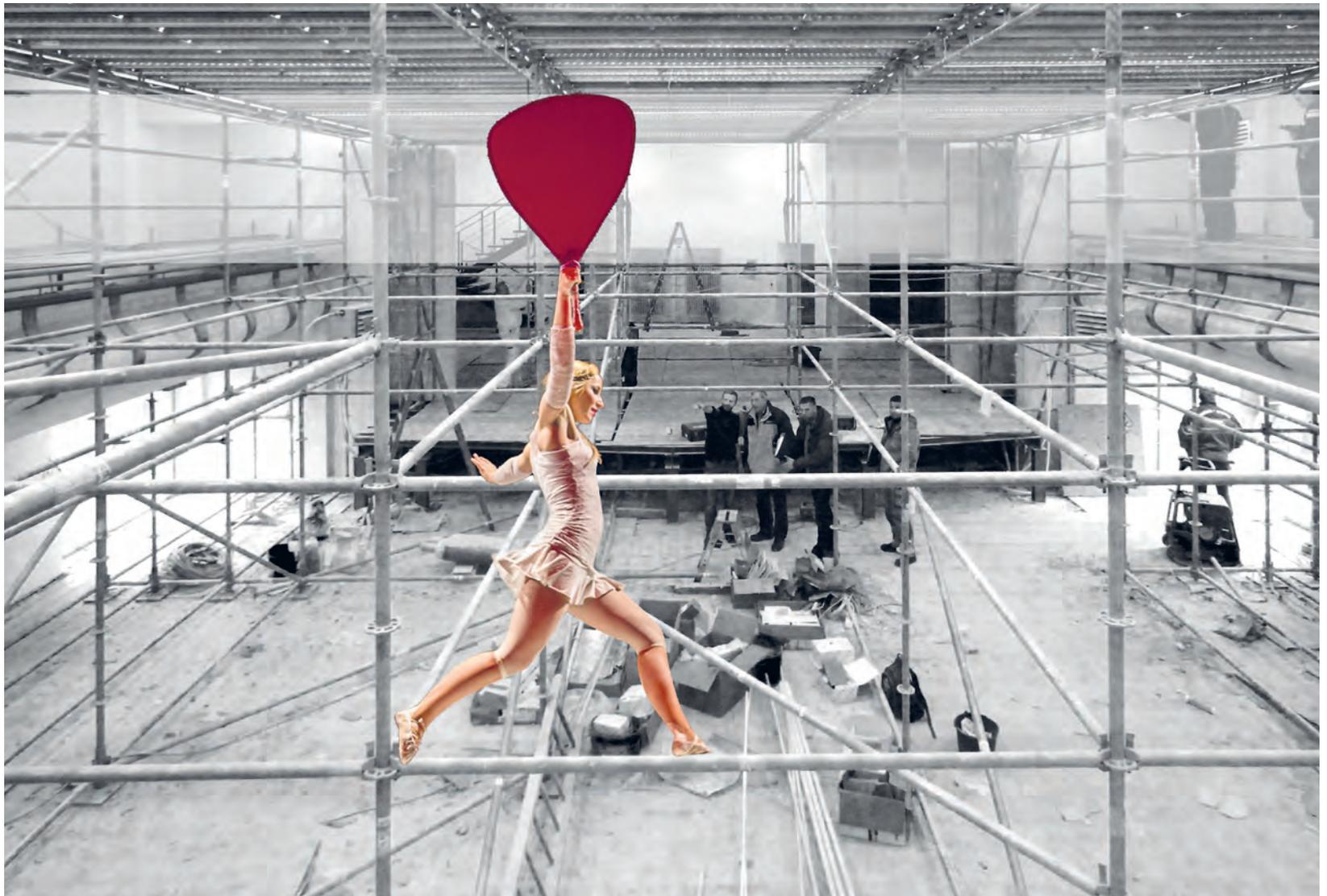
TEMPLIN
THERMALSOLEHEILBAD

UCKERMARK

Ausgabe 142 | 4. Februar 2017

Kostenlose Verteilung an Haushalte in Templin und den Ortsteilen

Am 8. Februar 2017 Neueröffnung des Multikulturellen Centrums Templin



Multikulturelles
Centrum Templin

KINO
KULTUR
GALERIE

Templin. Endlich ist es soweit! Nach 9 Monaten Bauzeit kann das Multikulturelle Centrum Templin wieder eröffnet werden. Während sich das Haus von außen fast unverändert zeigt, sind die Entwicklungen im Inneren umso größer. Überall sind technische Verbesserungen spürbar und das Multikulturelle Centrum ist nun zu einem der schönsten Festsäle der Uckermark geworden.

Überzeugen Sie sich selbst!

Weiter ab Seite 7.

MKC Templin Kino im MKC Februar 2017



Neueröffnung
Gerd Anklam und Beate Gatscha
Fr, 10.02.2017



Irish Dance & Livemusik-Show
„The Spirit of Ireland“
Di, 14.02.2017



Familienmusical
„Das Dschungelbuch“
Fr, 25.02.2017



Kino Aktuell
Fifty Shades of Grey 2
ab 09.02.2017

VERANSTALTUNGEN

Mi, 08.02.2017

**Neueröffnung des MKC
Festveranstaltung
mit Rahmenprogramm**
Ausgebucht!

Fr, 10.02.2017 · 18:30 Uhr
**Öffentliche Führung zur
Neueröffnung**

mit anschließendem Sektempfang und Live-Musik mit Gerd Anklam (Saxophon) und Beate Gatscha (Hang)

Mehrschichtige Klangflächen aus komplexen Rhythmusabläufen, lebendige Dialoge und Improvisation im Zusammenspiel mit selten zu hörenden Instrumenten schaffen eine überzeugende Synthese der verschiedenen musikalischen Einflüsse in den ausschließlich eigenen Kompositionen.

Eintritt: frei

Einlass nur nach vorheriger Anmeldung unter: presse@mkc-templin.de

Di, 14.02.2017 · 20:00 Uhr
**„The Spirit of Ireland“ - Irish
Dance & Livemusik-Show**

THE SPIRIT OF IRELAND - Die unvergessliche Irish Dance Sensation: Rasant, temporeich, pulsierend und sexy! Eine großartige Mischung aus energiegeladener Tanzshow und ursprünglich-keltischer Livemusik. Die Show vereint die besten irischen Steptänzer, herausragende Musiker und erstklassigen Gesang und ist die Visitenkarte Irlands mit natürlichen und ursprünglichen Elementen, die die Zuschauer seit vielen Jahren weltweit begeistert. Wenn die Tänzer in schwindelerregendem Tempo und der rhythmischen Kraft des klackenden Steptanzgeräusches das Publikum elektrisieren, wird jeder in den verführerischen Strudel der Show hineingezogen. Vollendete Körperbeherrschung und synchrone Tanzperfektion in einer Schnelligkeit, die für das menschliche Auge kaum nachvollziehbar ist. Außerdem mitreißende Percussionseffekte im Wechselspiel von Steptanz und Trommel. Und alles LIVE! Seien es die mystischen Klänge der Uilleann Pipes, die melodischen Linien des Akkordeons, die rhythmischen Riffs der Gitarre, das sanfte Schwingen vom Piano oder die wilden und mitreißenden Melodien der irischen Fiedel und Flöte: hier schlägt das irische Herz im Takt der Musik.

Eintritt: Erwachsene 28 €,

Kinder (bis 18 J.) 18 €

Sa, 18.02.2017 · 15:00 Uhr

**„Neujahrskonzert“
Preußisches Kammer-
orchester Prenzlau**

Die beste Idee das neue Jahr zu begrüßen ist der Besuch eines Neujahrskonzertes. Auch 2017 wollen wir darauf nicht verzichten. Das Preußische Kammerorchester ist erstmals nach dem Umbau am 18. Februar wieder im MKC zu erleben. Es erwarten Sie stimmungsvolle Lieder aus Oper und Operette, vorgetragen von der Sopranistin Peggy Steiner, sowie beliebte Märsche und rasante Polkas. Chefdirigent James Lowe wird auf seine charmante Weise und mit seinem britischen Humor durch das Programm führen. **Ausverkauft!**

Sa, 25.02.2017 · 15:00 Uhr

**„Das Dschungelbuch“
Familienmusical
Theater Lichtermeer**

Spätestens seit der gelungenen Walt Disney Verfilmung ist dieser Klassiker aus keinem Kinderzimmer wegzudenken. In einer fantastisch frischen Version erzählt das Theater Lichtermeer die abenteuerliche Geschichte des kleinen Mogli, der als Menschenkind von den Wölfen im indischen Dschungel großgezogen wurde. Als der Tiger Shir Khan zurück in den Dschungel kommt, wird Mogli zur Gefahr für das ganze Wolfsrudel und soll deshalb in das Dorf der Menschen, zurück zu seinesgleichen, gebracht werden. So beginnt eine spannende Reise durch den Dschungel, und Mogli begegnet all den liebenswürdigen, gefährlichen, hinterlistigen, skurrilen Bewohnern des Dschungels: Baloo, dem Bären, Baghira dem Panther, Kaa, der Schlange und natürlich auch Shir Khan, dem Tiger. Dieser begleitet Mogli in die abenteuerliche Welt des indischen Dschungels! Seid live dabei und lasst Euch von der Inszenierung des „Theater Lichtermeer“ verzaubern! Erlebt ein fantastisches Musical für die ganze Familie und begleitet das Ensemble in einem abenteuerlich humorvollen Mix aus Musik, Tanz, Gesang und Schauspiel - verfeinert mit fantasievollen Schattenspielen und Handpuppen. Dieses Familienmusical mit viel Spaß, Spannung und Action begeistert Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Nach der Vorstellung kommen die Darsteller in das Foyer und stehen für Fragen, Autogramme und Fotos mit den Kindern zur Verfügung.

(Für Kinder im Alter ab 4 Jahre geeignet.)

Eintritt: Erwachsene 18 €,

Kinder (bis 12 J.) 14 €

KINO AKTUELL

**Fifty Shades of Grey 2
Gefährliche Liebe**

Drama/Erotik - USA 2017 - FSK: 16 J.

(117 Min.) Regie: James Foley

Die 21-jährige Studentin Anastasia Steele (Dakota Johnson) lernte vor einiger Zeit den milliardenschweren, 27-jährigen Christian Grey (Jamie Dornan) kennen und war ihm sofort verfallen. Doch die ausschweifenden sexuellen Neigungen des jungen Erben verunsichern sie zunehmend. Daher bricht sie die Beziehung zu Christian ab. Jedoch ist das Verlangen nach ihm zu groß, als dass sie ihn vergessen könnte und so beginnt sie eine neue Affäre mit ihm. Doch es ist eine gefährliche Affäre, bei der sie immer wieder Grenzen überschreitet und so einiges aus dem früheren Leben von Christian erfährt. Gleichzeitig muss sie sich mit der Eifersucht von Christians ehemaligen Gespielinnen auseinandersetzen und letztendlich eine schwere Entscheidung treffen.

Do, 09.02. - Mo, 13.02., jeweils 17:00 u. 19:30 Uhr; **Mi, 15.02. - Fr, 17.02.**, jeweils 17:00 u. 19:30 Uhr; **Sa, 18.02.**, 19:30 Uhr; **So, 19.02. - Di, 21.02.**, jeweils 17:00 u. 19:30 Uhr;

Di, 14.02., 17:00 Uhr und 19:30 Uhr

**FILM-SPECIAL
ZUM VALENTINSTAG**

im Saal der Naturtherme

Jeweils vor dem Film reichen wir 1 Glas Sekt und Fingerfood

Eintritt: 13 €

Mi, 22.02., 19:30 Uhr

Vorstellung im Saal der Naturtherme

Do, 23.02., 17:00, 19:30 Uhr;

Fr, 24.02., 17:00, 19:30 Uhr;

Sa, 25.02., 20:00 Uhr;

So, 26.02., 17:00, 19:30 Uhr;

Mo, 27.02., 17:00, 19:30 Uhr

ÖKOFILMTOUR 2017

Grüße aus Fukushima

Drama - D 2016 - FSK: 12 J. (104 Min.)

Regie: Doris Dörrie

Marie (Rosalie Thomass) fährt für eine Hilfsorganisation nach Fukushima, um in den Notunterkünften als Clown ein wenig Heiterkeit zu verbreiten. Dort trifft sie auf die siebzehnjährige Geisha Satomi (Kaori Momoi), die zurück in die Sperrzone will. Marie hilft ihr dabei und lernt von Satomi mit Verlust und den

Gespensern der Vergangenheit zu leben. Der mehrfach ausgezeichnete Film wird als Plädoyer für die Richtigkeit unseres Atomausstiegs zur Diskussion gestellt.

Mi, 22.02., 19:00 Uhr, im Anschluss Gespräch mit Prof. Dr. Wolf Schluchter, Sozialwissenschaftler, Schriftsteller

Schulvorstellungen am 23.02.

8:30 Uhr

Schattenfuchs

Animation - D 2016 (11 Min.)

Frühlingserwachen

Doku - D 2015 (45 Min.)

11:30 Uhr

Arktis im Wandel

Doku - D 2015 (28 Min.)

Unser Trinkwasser in Gefahr

Doku - D 2016 (45 Min.)

Gesprächspartner:

Dr. Rüdiger Mauerberger, Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seenlandschaft

KINDERFILM

**Die Vampirschwestern 3
Reise nach Transsilvanien**

Familie/Fantasy - D 2016 - FSK: 0 J.

(95 Min.) Regie: Tim Trachte

Die beiden Vampirschwestern Silvania (Marta Martin) und Daka (Laura Roge) haben seit Kurzem einen niedlichen kleinen Halbvampirbruder namens Franz. Doch das Familienglück wird jäh getrübt, als die fiese Vampirkönigin Antanasia (Jana Pallaska) das Baby nach Transsilvanien entführt. Nachdem Silvania aus Versehen ihre Eltern außer Gefecht gesetzt hat, werden die beiden Schwestern, unterstützt von Murdo (Tim Oliver Schultz) und dem Vampirjäger Dirk van Kombast (Michael Kessler) schließlich zur letzten Hoffnung, um Franz zu retten.

Do, 23.02., 15:00 Uhr; **Fr, 24.02.**, 15:00 Uhr;

So, 26.02., 15:00 Uhr; **Mo, 27.02.**, 15:00 Uhr

Multikulturelles Centrum Templin e.V.

Prenzlauer Allee 6 · 17268 Templin

Tel. 03987 53130

info@mkc-templin.de

Kartenverkauf:

Mo, Do, Fr, Sa, So
14:00-20:00 Uhr



Online-Verkauf für alle Tickets!

www.multikulturelleszentrum.de

Templin wird Vorzeigemodell für Gesundheitsversorgung der Zukunft

Bundesweit einzigartiger Zusammenschluss von Kassen, Ärztevertretern und Sana-Klinik

Templin. (D.M.) Das Thermalsoleheilbad ist auf dem besten Weg in Sachen Gesundheitsversorgung der Zukunft im ländlichen Bereich bundesweit zu einem Vorzeigemodell zu werden. Seit Jahren arbeiten in einer bundesweit einzigartige Arbeitsgemeinschaft die Kassenärztliche Vereinigung, die AOK Nordost und BARMER GEK gemeinsam mit den Sana Kliniken Berlin-Brandenburg GmbH an einem innovativen Lösungsvorschlag für die Gesundheitsversorgung der Zukunft in strukturarmen, ländlich geprägten Bereichen. Denn die Gesundheitsversorgung in Brandenburg stehe vor großen Herausforderungen, beschreibt Michael Zaska, vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes die Situation. Die Altersstruktur verschiebe sich deutlich zugunsten der Älteren und gleichzeitig



Bürgermeister Detlef Tabbert war erneut Gastgeber einer Gesundheitskonferenz zum Thema „Herausforderungen an die Versorgungsstrukturen im Ländlichen Bereich - Mittelbereich Templin“. Gäste waren u.a. Michael Zaska, Gesundheitsministerium des Landes Brandenburg, Stefanie Stoff-Annis, AOK Nordost und Irmgard Wübbeling, SANA-Kliniken Berlin-Brandenburg. Foto: DM

nehme in vielen Regionen die Bevölkerung ab. Eine stark veränderte regionale Nachfrage hinsichtlich ambulanter, stationärer, pflegerischer, sozialer und therapeutischer Leistungen sei die Folge. Die tradierten sektoralen Strukturen im Gesundheitsbereich seien nicht mehr adäquat. „Die Zukunft der medizinischen Versorgung muss übergreifend und ganzheitlich gestaltet werden. Neue Ansätze und Lösungen sind gefragt denn je“, unterstrich Zaska auf einer kürzlich stattgefundenen Beratung hochrangiger Vertreter der Gesundheitswirtschaft Brandenburgs in Templin.

Die Bedingungen um zu neuen Lösungen für Versorgungsstrukturen im Gesundheitsbereich zu kommen seien in Templin besonders gut. Mit dem SANA-Klinikum habe man einen äußerst engagierten Partner vor Ort. Zudem kämen eine hochmotivierte Kassenärztliche Vereinigung, engagierte Krankenkassen und ein auf das Wohl der Bürger denkender Bürgermeister dazu.

Die IGiB – Innovative Gesundheitsversorgung in Brandenburg – eine bundesweit einzigartige Arbeitsgemeinschaft der Kassenärztlichen Vereinigung, AOK Nordost und BARMER GEK, hat

daher gemeinsam mit der Sana Kliniken Berlin-Brandenburg GmbH das Projektvorhaben StimMT - Strukturmigration im Mittelbereich Templin ins Leben gerufen. Auf Basis des zukünftigen, regionalen Versorgungsbedarfs der Bevölkerung im Mittelbereich Templin, soll ein Veränderungsprozess in Gang gesetzt, bei dem die regionalen Versorgungsstrukturen, Ressourcen und Angebote im Gesundheits- und Sozialwesen

angepasst werden und alle regionalen Akteure koordiniert zusammenarbeiten: sektorenübergreifend, interdisziplinär und multiprofessionell.

Das Projekt StimMT „Strukturmigration im Mittelbereich Templin“ wurde im Oktober 2016 vom Innovationsausschuss beim Gemeinsamen Bundesausschuss für eine Förderung aus dem von der Bundesregierung neu aufgelegten Innovationsfonds ausgewählt. Die Förderung beträgt für die Jahre 2017 bis 2020 insgesamt ca. 14,5 Millionen Euro. Bereits im vergangenen Jahr war auf einer Gesundheitskonferenz in Templin über „Herausforderungen an die Versorgungsstrukturen im ländlichen Raum“ diskutiert

worden. Schwerpunkt der jüngsten Beratung in Templin war die Entwicklung eines ambulant-stationärer Gesundheitszentrums am SANA-Krankenhaus Templin und das seit dem letzten Treffen im Mai vergangenen Jahres entstandene Projekt „Strukturmigration im Mittelbereich Templin StimMT“. Irmgard Wübbeling, Geschäftsführerin der SANA-Kliniken Berlin-Brandenburg unterbreitete Überlegungen wie aus dem Krankenhaus Templin ein ambulant-stationäres Gesundheitszentrums entwickelt werden kann.

Bürgermeister Detlef Tabbert sicherte seitens der Stadt Templin die volle Unterstützung für das Projekt zu.

Genießen Sie die Winterzeit im Restaurant BarBerino



Am 14. Februar ist Valentinstag!
Genießen Sie ein romantisches Candle-Light-Dinner als exklusives 3-Gang-Menu mit einem Glas Champagner
25,00 Euro pro Person

(bitte vorreservieren,

Abendessen auch als á la carte möglich)

Frauentag am 8. März
Leckeres Buffet mit Musik, Tanz und einem kleinen Geschenk
19,90 Euro pro Frau



Öffnungszeiten:
Frühstück von 07:00 - 10:30 Uhr
Warme Küche von 11:30 - 21:00 Uhr

Ferienpark Templin GmbH & Co. KG
Am Kurpark 11 | 17268 Templin | Telefon: 03987 / 40 16 11 04

1/2 Preis • 1/2 Preis • 1/2 Preis

Wir sagen einfach mal

»DANKE«

Danke für 2 Jahre Treue die Sie uns entgegengebracht haben. Wir hoffen, Sie finden auch in diesem Jahr wieder den Weg zu uns und erfreuen sich an den neuen Kollektionen, die wir liebevoll für Sie ausgesucht haben.

50%
auf alle Winterartikel

Der etwas andere Laden!



Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr | Sa 10⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Inhaber Ralf Sandow

Am Markt 18 · 17268 Templin · Telefon: 03987 2970

Fax: 03987 2099358 · dodge66@gmx.net



Neue Wanderbroschüre...

...in der Uckermärkischen Seenlandschaft Templin, Lychen und Boitzenburg in Planung.

Die facettenreiche Landschaft bietet die beste Voraussetzung für Wanderungen durch unseren Naturpark.

Ob für Familien oder sportlich Aktive, hier findet jeder genau die passende Tour. 5 ausgewählte Wanderrouten in der Region werden in der neuen Broschüre vorgestellt. Alle Wandervorschläge werden mit einer Wegbeschreibung, einer Karte und Anga-

ben zu Schwierigkeitsgrad, Dauer und Länge skizziert. Um auch abseits der Wege die Attraktionen der Region kennenzulernen, werden auch für jeden Weg besondere Tipps vorgestellt. Wer genauere Informationen oder die passende Wanderkarte für eine Strecke benötigt, findet direkt die Kontaktdaten der zuständigen Tourist-Information.



Templiner Flohmarkttermine 2017

Auch 2017 finden jeden 1. Samstag auf dem Marktplatz die traditionellen Trödelmärkte statt. Dann blüht wieder der Handel mit all jenen Dingen, welche die Einen ausrangiert haben und die Anderen unbedingt haben wollen – kaufen und verkaufen:

Flohmarkttermine:

01. April 2017
06. Mai 2017
03. Juni 2017

01. Juli 2017
05. August 2017
02. September 2017
07. Oktober 2017

Standgebühren ab:
10,00 Euro

Anmeldung:
Historisches Rathaus

Standaufbau:
8:00 Uhr
Kinder trödeln kostenfrei!

TMT Tourismus-Marketing Templin GmbH Messetour

Nachdem wir bereits die ersten Messen erfolgreich absolviert haben, befinden wir uns gerade in der Planung für 2017. Dazu möchten wir Ihnen die Gelegenheit bieten, sich aktiv daran zu beteiligen. Im Fokus unserer

Präsentationen stehen die Familien und Natururlauber. Erfahrungsgemäß können die Regionalmessen auch dazu genutzt werden, Personal für Ihr Unternehmen zu gewinnen.

Messetermine

09.03.–11.03.2017	Schwedt	Uckermark Tage
12.05.–15.05.2017	Bad Lippspringe	Landesgartenschau
10.06.–11.06.2017	Schwedt	Inkontakt
18.08.–21.08.2017	Bad Lippspringe	Landesgartenschau
06.10.–09.10.2017	Bad Lippspringe	Landesgartenschau
28.10.–31.10.2017	Erfurt	Tourismus- u. Caravan
03.11.–05.11.2017	Bremen	Reiselust Tourismus- u. Caravan
22.11.–26.11.2017	Leipzig	Touristik u. Caravaning

Interessierte Firmen, Partner oder Leistungsträger melden sich bei Cornelia Blenn: Tel. 03987-2631



Veranstaltungen

Keramikkurs	08. 15. 22.02. 15:00 Uhr	Kastavener Str. 5, Lychen
Rustikales Wildschwein am Spieß	10. 17. 24.02. 18:00 Uhr	Restaurant BarBerino, Templin
Schorfheider Wildschwein am Spieß	11. 18. 25.02. 18:00 Uhr	Hotel DöllInsee-Schorfheide e.K. DöllInsee-Schorfheide
Sonntagsbrunch im Ferienpark	12. 19. 26.02. 11:00 Uhr	Restaurant BarBerino, Templin
DöllInsee-Brunch	12. 19. 26.02. 11:30 Uhr	Hotel DöllInsee-Schorfheide e.K. DöllInsee-Schorfheide
Matcha – Teeseminar	10.02. 19:00 Uhr	Templin, Schoko und Wein Lädchen Altstadtpassage, Voranmeldung erbeten

TEMPLINER MARKTGEFLÜSTER 2017



Unter dem Motto „Templiner Marktgeflüster“ startet die TMT GmbH zusammen mit den Einzel- und Markthändlern in Templin ein neues Projekt.

Sie wollten schon immer mehr über die Personen oder die Produkte Ihrer Markt- und Einzelhändler erfahren? Dann verfolgen Sie erstmals ab März unser Templiner Marktgeflüster. Bei die-

sem Vorhaben werden wir monatlich jeweils einen Händler und seine Waren bzw. Angebote vorstellen. Begleitet und redaktionell aufbereitet wird das Projekt von unseren Auszubildenden Jasmin Godau und



Chate Günei, die sich derzeit in einer 3-jährigen Ausbildung bei der TMT GmbH befinden und den Beruf Kauffrau für Tourismus und Freizeit erlernen. In den nächsten Tagen werden alle interessierten Händler angesprochen, um einen Redaktionsplan erstellen zu können.

Gern können Sie sich aber auch in der Tourist-Information unter der Nummer **03987-2631** für das Vorhaben anmelden. Die Beiträge werden anschließend auf unserer Homepage, bei Facebook und im Kurstadtjournal veröffentlicht.

5 Jahre Ocean Sun Templin

„Sonnenparty“ am 11. Februar für alle Templiner in der „Petersilienbar“

5 Jahre
Ocean Sun Templin
**SONNEN-
PARTY**
für jeden der tanzen und feiern möchte
am
11
Februar
20 Uhr
Petersilienbar
Kartenvorverkauf im Sonnenstudio: VK 5,- €, AK 7,- €



Templin. Das Sonnenstudio Ocean Sun Templin bedankt sich bei allen treuen Kunden sowie bei den Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit und **lädt alle Templiner zur großen Jubiläumsparty am 11. Februar 2017 um 20.00 Uhr gemeinsam mit „Cocktail No. One“ in die „Petersilienbar“.** Feiern Sie bei geiler Musik gemeinsam mit dem Ocean Sun und Cocktail No. One Team in der speziell für Sie aufgebauten **Cocktail-Lounge** die „Ocean Sun Sonnenparty“. Karten erhalten Sie im Vorverkauf im Sonnenstudio für 5,- Euro.

Das größte und modernste Sonnenstudio in Templin freut sich über die stetig wachsende Beliebtheit und bietet seinen Kunden 5 große Sonnenbänke der Marke Soltron in geräumigen, gepflegten und sehr schön eingerichteten Kabinen. Das Team des Ocean Sun Templin legt größten Wert auf Sauberkeit, Service und zufriedene Kunden. Im Ocean Sun Templin genießt man als Kunde den Komfort des Sonnenstudios Nr. 1, in den geräumigen Kabinen findet Sie von Pflegeprodukten bis zu den Handtüchern in verschiedenen Größen alles was Sie brauchen, um sich rundum wohl zu fühlen. Die sehr großen Sonnenbänke der Marke Soltron werden vom Kunden selbst gestartet, somit hat man als Kunde die Zeit die man benötigt um sich

auf sein Sonnenbad vorzubereiten. Aufgrund der Qualität und der Ausstattung hebt sich das Sonnenstudio nach der Meinung seiner stets zufriedenen Kunden von anderen Sonnenstudios ab. Als Kunde hat man die Wahl zwischen 1 Einsteiger Bank für empfindliche Hauttypen, 2 Tiefenbräuner sowie 2 Turbobräuner. Alle Bänke verfügen über die modernsten und dafür entwickelten Röhren. Aufgrund der speziellen Röhren sehen Sie ein Ergebnis bereits kurze Zeit nach der ersten Besonnung. In allen Kabinen stellt das Ocean Sun Templin seinen Kunden Pflegeprodukte kostenlos zur Verfügung. Alle neuen registrierten Kunden erhalten bei der ersten Besonnung eine Creme gratis. Ebenfalls erhalten Sie warme und kalte Erfrischungsgetränke gratis. Kommen Sie und überzeugen Sie sich selbst vom Ocean Sun. Das Team vom Ocean Sun Templin begrüßt Sie gern als Kunde. Warum woanders Sonnen? Wir sind für Sie da von Mo. bis Sa. in der Zeit von 10-14 Uhr und 16-21 Uhr. und an Sonn- / Feiertagen von 17-20 Uhr.

Die Sonne hilft der Haut, sich selbst zu heilen!

Was tun, wenn die Haut juckt und spannt und sich Psoriasis, besser bekannt als Schuppenflechte, deutlich auf der Haut zeigt und für Unwohlsein sorgt? Gerade Psoriasis-Patienten stellen sich immer wieder erneut die Frage, ob sich Sonne und/oder Solarium positiv auf die Hautkrankheit auswirken können. Psoriasis ist eine überschießende Entzündungsreaktion der Haut mit stark schuppenden Hautbelägen, welche beiden Betroffenen für Hautspannen, Schuppen und Juckreiz sorgen. Ein wenig UV-Licht aus Sonne oder Solarium und die Haut hilft sich selbst zu heilen, denn der Mechanismus zur Abwehr dieser Entzündungen wird von einem Protein gesteuert, welches den Entzündungsvorgang verhindert. Zur Steigerung der Produktion dieses Proteins trägt Vitamin D bei. Und das kann der Körper bekanntermaßen über UVB-Strahlung selbst bilden. Daher haben Sonne und gerade im Winter das Solarium eine lindernde Wirkung für die Betroffenen. Innerhalb nur weniger Wochen kann sich durch das UV-Licht die Schuppenflechte deutlich verbessern.

Biopositive Eigenschaften

Ein gepflegtes Äußeres und ein leicht gebräunter Teint sind gerade in der heutigen von Stress und Hektik geprägten Zeit nach wie vor erstrebenswerte Ideale.

Doch heutzutage ist ein Solarium mehr als ein Bräunungsgerät. Wir brauchen die Sonne, ob natürlich oder künstlich, weil sie lebenserhaltend für unseren gesamten Organismus ist, für unsere Nerven, unsere Haut, unser Blut und den Knochenaufbau.

Einfach mal entspannen, abschalten und Energie auftanken

- Immunsystem stärken
- Osteoporose vorbeugen
- Herz & Kreislauf aktiv stärken
- Mehr Vitalität
- Gesunde Haut
- Positive Ausstrahlung
- Winterdepressionen entgegenwirken
- Verminderung des Krebsrisikos (Brust, Darm, Prostata)

Vitamin D

auch das „Sonnenschein Vitamin“ genannt, übernimmt eine Vielzahl an Aufgaben in unserem Körper. In erster Linie hat ein ausgewogener Vitamin D Spiegel eine unterstützende Wirkung auf unser Immunsystem und wirkt somit als Präventivmaßnahme gegenüber vielen Krankheiten. Aber auch das allgemeine Wohlbefinden wird durch Vitamin D beeinflusst. So können Entzündungen im Körper reduziert, Stress, Schlaflosigkeit und innere Unruhe abgebaut, die geistige Aufnahmebereitschaft und allgemeine Lebensfreude gesteigert werden. Vitamin D ist für eine gute Gesundheit unerlässlich. Weltweite medizinische Studien beweisen den Nutzen und positiven Einfluss von Vitamin D zur Bekämpfung verschiedener Krankheiten. Bekannt ist, dass Kleinkinder bis zum Alter von 2 Jahren Vitamin D bekommen, um Rachitis zu verhindern. Auch die Prävention verschiedener Knochenkrankheiten wie Osteoporose durch Vitamin D ist allgemein anerkannt. Noch unglaublicher, aber mit zahlreichen internationalen Studien untermauert, ist, dass das Sonnenhormon Vitamin D sogar vorbeugend bzw. hemmend gegen viele Krebsarten ist. Die höchsten Risikoreduzierungen fanden sich bei Darm-, Brust- und Prostatakrebs.

Sonnen für die Sinne!

5 Jahre
OceanSun
Templin

Goethestraße 7 · 17268 Templin



Mo - Sa 10 - 14 Uhr und 16 - 21 Uhr
Sonn- und Feiertag 17 - 20 Uhr

Neueröffnung des Multikulturellen Centrums Templin Gewachsener Kino- und Kulturort in der Uckermark startet in neue Ära



Sägewerk Bohm bei der Dachreparatur, Foto: MKC

Theater- und Filmbühne erhält neues Fundament

Das neue MKC macht auf! Nach einer umfassenden Sanierung durch den Eigentümer der Immobilie, die Stadt Templin, wird das Haus am Mittwoch, den 8. Februar 2017, wieder eröffnet. Mehr als 1,5 Mill. Euro flossen in die energetische Sanierung, brandschutztechnische Ertüchtigung sowie umfangreiche Attraktivierungsmaßnahmen. Das Haus erhielt nicht nur eine moderne Heizungs- und Lüftungsanlage. Die mehr als 100 Jahre alte Bühne wurde komplett erneuert und der Saal renoviert. Die Decke des Saals wurde in Anlehnung an den Ursprungsbau neu gestaltet. Überall sind technische und optische Verbesserungen spürbar und das Multikulturelle Centrum ist nun zu einem der schönsten Festsäle der Uckermark geworden.

Neben Eigenmitteln der Stadt standen dafür Fördermittel aus dem Städtebauförderprogramm KLS sowie Mittel der Regionalförderung Leader zur Verfügung. Außerdem beteiligte sich der Trägerverein Multikulturelles Centrum Templin e.V. mit einem Projekt zu Ausstattung an der umfassenden Erneuerung und erhielt dafür Mittel der FFA, der Sparkassenstiftung Uckermark, des Landkreises Uckermark sowie der Stadt Templin. Der MKC Verein sorgte unter anderem für den Neubau von Küche und Tresen im Foyer.

Das Fundament der Film- und Theaterbühne wurde 2016 aber nicht nur baulich sondern auch finanziell neu gegründet. Die Abgeordneten des Landkreises Uckermark fassten im Herbst 2015 einen Grundsatzbeschluss, wonach das Multikulturelle Centrum Templin zu den führenden Kultureinrichtungen der Region gehört, deren Finanzierung abgesichert werden muss. 2017 erhält das Kulturzentrum auch erstmals Mittel aus dem Landeshaushalt, um als wichtige Spielstätte in Brandenburg unterstützt zu werden. Einhergehend mit einer Erhöhung der Zuwendungen durch die Stadt Templin ist nun die finanzielle Zukunft des Hauses für die nächsten Jahre gesichert.

Neueröffnung des Multikulturellen Centrums Templin

Über 100 Jahre altes Gebäude erstrahlt im neuen Glanz



„Als Bauherr freut es mich, dass das MKC zum 8. Februar 2017 wieder seine Pforten öffnet“, sagt Bürgermeister Detlef Tabbert. Schließlich habe die Stadt Templin 1,5 Millionen Euro in den „Templiner Kulturtempel“ investiert. Das sei sehr gut angelegtes Geld, darüber waren sich übrigens die Templiner Stadtverordneten einig. Es werde sich auch über die Jahre auszahlen, „ich hoffe die Templiner nutzen sehr häufig das Veranstaltungsangebot“. Der Bürgermeister unterstreicht, dass über zwei Drittel der Bauleistungen an uckermärkische Unternehmen ver-

ben worden sind. So habe die Templiner Firma Möbel Damm mit der neuen Saaldecke was Tolles geleistet. Sie bewirbt sich damit um einen internationalen Preis im Trockenbau. „Ich denke eine solche Auszeichnung haben die Mitarbeiter der Firma verdient“, so der Bürgermeister, in der Stadt wolle man jedenfalls „die Daumen drücken“. Und die Firma Grafe Bau habe nach der ersten Sanierung Mitte der 90iger Jahre erneut die Hochbauarbeiten in hervorragender Qualität zu Ende gebracht. „Die Templiner werden sich bei der Eröffnung überzeugen können, dass das über 100 Jahre alte Gebäude im Innern im neuen Glanz erstrahlt. Ganz besonders wird der völlig neu gestaltete Saal mit dem neuen Lichtkonzept begeistern“, so der Bürgermeister. „Was hier in 9 Monaten Bauzeit geschaffen wurde, kann sich sehen lassen“, sagte er wörtlich. Nicht unerwähnt soll sein, dass die Mitarbeiter des MKC aktiv mitgeholfen haben.

Nach neun Monaten Bauzeit wird das Multikulturelle Centrum Templin am 8. Februar mit einer Festveranstaltung wieder eröffnet.

Das Kurstadt-Journal sprach wenige Tage vor der Eröffnung mit Kathrin Frese, Geschäftsführerin des MKC.

Frau Frese, wie fühlt man sich so kurz vor dem Start mit einem neuen MKC?

Natürlich überwiegt die Euphorie, ich sehe es auch persönlich wie einen Neustadt an, schließlich bewegen wir uns auf einer ganz anderen Ebene, insbesondere was die technische Ausstattung des Hauses betrifft. Ich glaube bei aller Hektik kurz vor der Neueröffnung ist jetzt insbesondere Ruhe bewahren angesagt. Wir müssen jetzt mit vielen Unbekannten klarkommen, wenn ich nur allein an die Licht- oder die Brandmeldeanlage denke. Es gibt eben nicht mehr nur „Schalter an oder aus“, sondern hier kann und muss alles Digital gesteuert werden. Das müssen alle Mitarbeiter richtig

beherrschen, insofern haben wir noch etliche Lernprozesse zu bewältigen. Was die technische Ausstattung betrifft, sind wir praktisch von einem historischen Bauzustand innerhalb kurzer Zeit ins 21. Jahrhundert befördert worden.

Sind mit der komplexen Sanierung der Innenräume all ihre Wünsche in Erfüllung gegangen?

Wir sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Nicht alle Wünsche können in Erfüllung gehen. Es war nicht immer einfach, aber doch sehr produktiv, dass die Stadt Templin als Bauherr uns als Nutzer in das Baugeschehen einbezogen hat.

Wie man es bei Neueröffnungen kennt, werden die beteiligten Firmen bis kurz vor der offiziellen Festveranstaltung zur Eröffnung noch arbeiten. Sind Sie mit der Arbeit der beteiligten Firmen zufrieden?

Man kann mit Fug und Recht behaupten, dass alle Firmen sehr gut gearbeitet haben. Ich denke, das hängt auch damit zusammen, dass wir es mit sehr erfahrenen Baufirmen aus der Region zu tun hatten, die nicht nur schlechthin ihren Job gemacht haben, sondern die haben immer das Ganze im Blick gehabt, und sie haben auch untereinander eine sehr gute Kommunikation gepflegt. Ich sage offiziell ganz großen Dank. Es wird aber noch genug Gelegenheit geben, sich zu bedanken.

Gibt es von den Templiner Bürgern schon Resonanz zur Neueröffnung des MKC?

Die Resonanz auf die Neueröffnung übertrifft alle unsere Erwartungen. Aber das Haus hat nun mal nur 300 Plätze und die waren für die Eröffnungsveranstaltung schnell ausgebucht. Deshalb haben wir uns entschlossen, eine zweite Veranstaltung, und zwar am Freitag, dem 10. Februar, um 18:30 Uhr durchzuführen. Da wird es eine öffentliche Führung, einen Sektempfang und ein Konzert mit Gerd Anklam und Beate Gatscha geben.

Wie haben eigentlich die Templiner während der Schließzeit des MKC reagiert?

Viele haben immer wieder zum Ausdruck gebracht, dass sie ihr MKC sehr vermissen und sich freuen, dass es bald wieder neu eröffnet wird. Das war schon für alle Mitarbeiter sehr motivierend. Ich bin auch sehr zufrieden, dass das mobile Kino, welches wir während der

Schließzeit angeboten haben, so angenommen wird. Das zeigt mir, dass wir da mit unserem Veranstaltungskonzept genau auf dem richtigen Weg sind.

Worauf dürfen sich die Templiner in den nächsten Wochen freuen?

Ab dem 9. Februar kann das Haus jederzeit besucht werden. Wir bitten dann an sieben Tagen in der Woche nonstop Kino oder Veranstaltungen an. Am 9. Februar zum Beispiel haben wir im Kino den Bundesstart für „Fifty Shades of Grey 2 Gefährliche Liebe“, und am 14. Februar bieten wir mit „The Spirit of Ireland“ eine Dance- und Live-Musikshow an. In der Foyer-Galerie, die fünf Tage in der Woche geöffnet hat, kann man sich anhand einer Fotodokumentation über die Sanierungsarbeiten unseres Hauses informieren.



Ein neuer Saal zum abheben. Kathrin Frese unter der neuen Saaldecke des MKC. (Foto MKC)



Seit 1886

Tischlerei

Produktion von Möbeln
Möbelmaßanfertigungen
Sondermöbel
Innenausbau
Innentüren

Trockenbau

Wände
Decken
Fußböden
Akustikbau
Brandschutz

Möbelhandel

Küchen
Wohnräume
Polstermöbel
Kleinformel
Teppichböden

Fertigung mit moderner CNC-Technik

Sieger Akustiksysteme der Rigips-Trophy 2012

Möbel-Damm GmbH · Am Lindenberg 25 · 17268 Templin, Knehd
Telefon: 03987 7272 · Fax: 03987 7273 · Funk: 0173 9597000
E-Mail: tischler@moebel-damm.de · Internet: www.moebel-damm.de

Neueröffnung des Multikulturellen Centrums Templin



Gerd Anklam (Saxophon) und Beate Gatscha (Hang)

Gewachsener Kulturort startet in neue Ära

Das Multikulturelle Centrum ist ein gewachsener Kulturstandort mit einer langen Tradition. Idyllisch am Ufer des Templiner Stadtsees gelegen, findet hier Kulturarbeit in direkter Verbindung mit der einzigartigen Naturlandschaft der Region statt. Früher war das Haus ein Hotel mit Kulturbetrieb, heute ist es ein Kulturzentrum in einem aufstrebenden Kurort. 1855 wurde das Haus erstmalig erwähnt. 1913 fanden hier die ersten Kinovorstellungen im Ort statt. Nach 1945 wurde das Hotel-Restaurant zum privaten Kino „Seebad-Lichtspiele“ umgebaut und ab 1963 als VE Filmtheater Templin weitergeführt. 1991 fiel das Haus an die Treuhand. Die Verwaltung und kulturinteressierte Bürger der Stadt initiierten unter dem Titel „Rettet unser Kino als kulturelles Zen-

trum dieser Stadt“ erfolgreich ein Bürgerbegehren.

Das Multikulturelle Centrum war bereits mit seiner Gründung 1993 ein überaus innovatives Projekt. Aus dem ehemaligen Kino mit Gastspielbetrieb wurde in den Folgejahren ein Kulturzentrum mit Programmkinos und Galerie. Auch bei mehr als 100 Veranstaltungen im Jahr könnte der Kulturbetrieb allein in einer Kleinstadt mit nur 16.000 Einwohnern nicht die Wirkung entfalten wie es Veranstaltungen und Kinoangebote gemeinsam tun. Und auch dem Kino, das durch die Digitalisierung in einem großen Umbruch begriffen ist, kommt der Eventcharakter des Kulturzentrums sehr entgegen. Es ist das starke Neben- und Miteinander unterschiedlicher Sparten und Angebote, das

dem Haus seinen ganz eigenen unverwechselbaren Charakter verleiht. 25.000 bis 30.000 Besucher jährlich nahmen bisher die Angebote des Kinos und Kulturzentrums wahr. Theater, Kabarett, Lesungen, Ausstellungen und Konzerte stehen ganzjährig auf

dem Programm. Seit der Neugründung 1993 entwickelte sich das MKC sehr erfolgreich vom reinen Mainstream-Kino zum Programmkinos der Uckermark. Das Kino erhielt bereits mehrfach den Spitzenkinoprogrammpreis der Landesfilmförderanstalt Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH. Seit 2016 ist das MKC mit seinem neuen Projekt „Mobiles Kino Uckermark“ erfolgreich im Open Air Sommer unterwegs. Mit einer portablen Großleinwand und mit mobiler digitaler Anlage gibt es Kino, überall wo es schön ist. In einer kleinen Stadt mit nur 16.000 Einwohnern und der dünnbesiedelten Region Uckermark mit weniger als 130.000 Einwohnern setzt sich das Haus hohe Qualitätsmaßstäbe. Dabei lebt das MKC von der reichhaltigen Kulturszene in der Metropolen-Region Berlin-Brandenburg. In der Provinz gelegen ist das Multikulturelle Centrum so alles andere als provinziell und macht dem Ansinnen der Gründungs-

väter und –mütter, weltoffen zu sein, alle Ehre.

Nach der Sanierung des Hauses und mit der besseren finanziellen Ausstattung können die Macher für eine weitere innovative Entwicklung des Kulturorts nun richtig durchstarten. Die Resonanz auf das Haus während der Schließzeit machte deutlich, wie wichtig es ist, gerade in Zeiten des Umbruchs einen Ort der Begegnung und des Austausches zu schaffen. „Hier soll man auch zukünftig nicht nur gut unterhalten werden“, so Geschäftsführerin Kathrin Frese, „sondern auch Neues erfahren, mit anderen ins Gespräch kommen und eigene Sichtweisen überprüfen. Um unsere Gesellschaft in eine gute Zukunft zu führen, sind Orte wie das Multikulturelle Centrum, die nur durch gemeinschaftliches Handeln entstehen und die eine wichtige Öffentlichkeit vor Ort herstellen, unerlässlich.“

Elektroinstallation Zimmermann

Matthias Weiher
Meister der Elektrotechnik

*Wir sorgen für
Ihren Lichtblick!*

- Neuinstallation - Modernisierung
- Reparatur - Störungsbeseitigung
- Photovoltaik und SAT-Anlagen



17268 Templin • Rudolf-Breitscheid-Straße 7

Tel. 03987 2425 • Fax 201630

Funk 0152 53002056

MatthiasWeiher@aol.com



grafe - bau gmbh

hoch- und tiefbauleistungen
innungsbetrieb

Ihr Baubetrieb seit 1991

www.grafe-bau.de



Ihr kompetenter und erfahrener Partner von hier.

Grafe Bau GmbH • Otto-Lilienthal-Str. 1 • 17268 Templin

Tel. 03987 2067-0 • Fax 03987 2067-67 • info@grafe-bau.de



Neueröffnung des Multikulturellen Centrums Templin

Es war einfach eine sehr spannende Aufgabe.

Das Kurstadt-Journal sprach mit Architekt Lutz Grabowski.

Die Sanierung ist beendet, sind sie mit dem Ergebnis zufrieden?

Ja, sehr! Ich freue mich sehr darüber zu sehen, was die Stadt, der Verein, die Baufirmen und wir zusammen geschafft haben. Trotz einiger erheblicher Herausforderungen, haben wir es geschafft, dem Gebäude die Würde wiederzugeben, die es verdient. Das hätte in der Zeit und mit den Mitteln nicht geklappt, wenn nicht alle Beteiligten an einem Strang gezogen hätten. Darüber bin ich sehr froh und auch dankbar.

Konnten alle Wünsche der Auftraggeber berücksichtigt werden?

Na ich hoffe doch. Durch die Vielzahl an Gesprächen und Vor-Ort-Terminen mit der Stadt, dem Verein als Betreiber und den jeweiligen Gewerken, konnten wir eine Vielzahl der Wünsche des Nutzers und

auch der Stadt erfüllen. Alles zu erfüllen viel schwer, da Nutzer und Stadt hier und da doch konträre Prioritäten hatten.

Was hat sie bewogen, den Auftrag anzunehmen?

Es war einfach eine sehr spannende Aufgabe. Ein Kino/Theater ist fast das vielschichtigste Gebäude das man planen kann. Es kommen so viele Sachen zusammen: Der Brandschutz, da es sich um eine Versammlungsstätte handelt, die Technik und Akustik, die perfekt harmonisieren muss, der Innenraum als wichtigste Repräsentationsfläche - alles musste am Ende zusammenpassen und finanzierbar bleiben. Das hat uns Alle sehr, sehr viele Nerven gekostet.

Was war die größte Herausforderung?

Alles. Es gab an diesem Haus keine einfachen Stellen. Wir haben zum Beispiel Mona-



Wöchentliche Bauberatung des Architekturbüros Beckert, Lutz Grabowski (2.v.l.) mit der Stadt Templin, den Baufirmen und dem MKC. (Foto MKC)

telang über den Einbau der F30-Verglasungen vom Vorführraum geprübelt. 2 Monate - für ein Fenster! Fasste man eine Stelle am Haus an, gab es an der Anderen eine "Katastrophe". Das hörte auch bis zum Schluss nicht auf. Aber es war toll. Es hat einen riesen Spaß gemacht, mit den Firmen zusammen Lösungen zu entwickeln und immer dazu zu lernen.



Das MKC-Team bedankt sich herzlich für die geleistete Arbeit: Architekturbüro Beckert Prenzlau, Cine Projekt Kinodesign und AV-Technik GmbH Berlin, Kautz und Rammelow Objektmöbel GbR Ferdinandshof, DATAsystems Templin, Elektroinstallation Weiher Templin, Erste Prenzlauer Maler GmbH, Gerüstbau Werdermann Neustrelitz, Grafe Bau GmbH Templin, Heizung - Klima - Sanitär Kuntsche, Heizung und Sanitär Peter Braun Schwedt/O., Ingenieurbüro PAKA Schwedt, Kiefern Bohm GmbH & Co KG Hardenbeck, Krause Bühnentechnik Schwelm, Kusch + Co GmbH & Co KG Berlin, Lüftungsservice Liebetrau GmbH Schwedt/O., Metallbau Matthias Schwedt/O., Möbel Damm GmbH Templin, Templiner Tischlerei Herder

Das Bauvorhaben der Stadt Templin wurde gefördert von: KLS-Programm in Zusammenarbeit mit der Kooperationsgemeinschaft „Uckermärkische Seenlandschaft“ im Mittelbereich Templin und LEADER, Förderung der ländlichen Entwicklung, Land Brandenburg

Das Investitionsprojekt des MKC wurde realisiert mit Unterstützung des Landkreises Uckermark, der Stadt Templin, der Filmförderanstalt des Bundes, der Bürgerstiftung der Sparkasse Uckermark sowie weiterer Förderer und Sponsoren.

Wir gratulieren zum gelungenen Umbau

Auch hier sind wir wieder pünktlich erschienen, haben optimal beraten, die Arbeiten nach Kundenwunsch ausgeführt, waren schnell und preiswert.

Qualität und Service setzten sich eben durch. Immer mehr.

Erste
Prenzlauer Maler
GmbH

Neubrandenburger Str. 76, 17291 Prenzlau
Tel. (0 39 84) 27 39, Fax (0 39 84) 27 30



**TEMPLINER
TISCHLEREI
HERDER GmbH**

Geschäftsführer: Mark Herder
Vietmannsdorfer Str. 38 • 17268 Templin

Tel. 0 39 87 - 4 394 672 • Fax 0 39 87 - 4 394 674 • Mobil 0172 - 584 06 70
Email: info@templinertischlerei-herder.de • www.templinertischlerei-herder.de

Das Besondere schenken zum Valentinstag!



Zeit zu zweit genießen und sich eine bewusste Pause vom Alltag gönnen – dies kommt leider oft zu kurz. Umso schöner ist es, diesen Tag der Liebenden zu nutzen, um seinem Partner ein besonderes Geschenk zu machen, denn gemeinsame Zeit ist kostbar! Erleben Sie pure Entspannung und romantische Momente mit unseren Valentinspaketen:

VALENTINSENTSPANNUNG

- Tageseintritt Solebad & Sauna
 - Romantisches 3 Gänge Candle Light Dinner
- Paketpreis für 2 Personen: 86,00 €**

ROMANTISCHE AUSZEIT

- Tageseintritt Solebad & Sauna
 - Traumbad Duo inkl. 2 x Sekt/ Fruchtsaft
- Paketpreis für 2 Personen: 77,00 €**

VALENTINSTRAUM

- Tageseintritt Solebad & Sauna
 - Traumbad Duo inkl. 2 x Sekt/ Fruchtsaft
 - Romantisches 3 Gänge Candle Light Dinner
- Paketpreis für 2 Personen: 129,00 €**

Wir bitten um eine Terminierung der Angebote unter der Nummer 03987 201-300.
Alle Angebote finden Sie auch in unserem Online-Shop unter shop.naturthermetemplin.de

Wellness im Winter tut Körper und Seele gut

Gerade in der kalten Jahreszeit ist unser Körper höheren Belastungen ausgesetzt. Kälte, fehlende Sonne, trockene Heizungsluft und vermehrte Erkältungswellen - das alles kann der Gesundheit zu schaffen machen. Besonders dann ist der Besuch einer Therme oder eine Wellnessanwendung eine Wohltat, bei der der Körper entspannen und wieder Kraft tanken kann. Wohltuende Wärme und die Kraft der Natur, gebündelt in der aus über 1600 m Tiefe kommenden Thermalsole, wirken gesundheitsfördernd auf Haut, Atemwege und Muskeln.

SaunaWissen – Was gilt es im Winter zu beachten?

Regelmäßige Saunagänger sind seltener krank. Gerade im Winter sollte man unbedingt in die Sauna, denn das Saunieren stärkt die Abwehrkräfte gegen erkältungsbedingte Krankheiten. Im Unterschied zum Sommer öffnen sich die Poren der Haut beim Schwitzen weiter als im Winter, wo sie sich schneller wieder zusammen ziehen. Auch deshalb ist es in der kalten Jahreszeit ausreichend, sich als „Kaltreiz“ an der frischen Luft abzukühlen, was im Sommer nur durch die kalte Dusche möglich ist. Entgegen einiger Annahmen muss man aber auch im Winter nicht länger in der Sauna schwitzen, nur weil es draußen kalt ist, die empfohlene Zeit sollte immer eingehalten werden. Wichtig ist auch, genügend Ruhephasen einzulegen, damit der Saunagang wirken kann und sich nach dem Abkühlen warm anzuziehen.



**ERLEBNIS
ENTSPANNUNG
ERHOLUNG**

**AM 14. FEBRUAR IST
VALENTINSTAG!**



**LANGE NACHT DER THERME
„Orientalische Nacht“
03. März 2017
17:30 - 24:00 Uhr**



NaturThermeTemplin GmbH
Dargersdorfer Straße 121 | 17268 Templin
Tel.: 03987/ 201 200 | info@naturthermetemplin.de
www.NaturThermeTemplin.de | geöffnet tägl. 9-21 Uhr

Die Familientherme in Brandenburg

Ein völlig neues Lebensgefühl durch Sport im Gesundheitsstudio

Pegasus vital & gesund setzt auf Qualität und Professionalität – Erfahrungsbericht eines Gastes

Templin (D.M.). „Mens sana in corpore sano“ – „In einem gesunden Körper lebt ein gesunder Geist“, so sagt es eine alte lateinische Weisheit. Und was im Altertum galt, gilt für die heutige Zeit nicht minder, betont Arne Roßberg, Inhaber des Gesundheitsstudios „Pegasus vital & gesund“ in Templin. Sport und Bewegung dienen nicht nur dem Training, sondern bauen zudem Stress ab und wappnen uns gegen viele Krankheiten. Zudem sei Bewegung auch ein Faktor, der uns das psychische Wohlbefinden näher bringt, meint Gaby Scheuermann, sie trainiert seit genau einem Jahr im Gesundheitsstudio, in der Regel zwei Mal in der Woche. Und sie weiß sehr genau, wovon sie spricht. „Mein ganzes Leben hat sich dadurch absolut positiv verändert“, schwärmt sie heute regelrecht. Dabei war ihr Start in neue Lebensgefühl alles andere als ermutigend. Denn eigentlich sei ihr Vater Schuld daran, dass



Im „PEGASUS vital & gesund“ werden die Gäste während des Trainings ständig durch Trainer begleitet. Arne Roßberg gibt Gaby Scheuermann Hinweise für das Training. Foto: D.M.

sie heute den wöchentlichen Sport nicht mehr missen wollte. Vor einem Jahr sollte ihre Mutti ein Training im Gesundheitsstudio beginnen, allerdings in Begleitung, so hatten es die Therapeuten empfohlen. „Was lag näher, als dass mein Vater

seine Frau begleitet“, so Gaby Scheuermann. Doch der wollte dann, als es ernst wurde, nicht mehr. „Was blieb mir übrig, als in die Lücke zu springen“, erinnert sie sich. „Damals war ich auf meinen Vater etwas sauer, heute dagegen bin ich

glücklich darüber, dass er mir sozusagen den Anstich für den Start in ein neues Lebensgefühl gegeben hat“. Denn damals ging es ihr auch persönlich alles andere als gut. Viel Stress in einer leitenden Tätigkeit Bereich Vertrieb hatte zu erheblichen Gesundheitsproblemen geführt. Schließlich kam ein schwerer persönlicher Schicksalsschlag hinzu, ihr Mann war ganz plötzlich verstorben. Der Sport hat ganz wesentlich dazu beigetragen, aus dieser schwierigen Lebenssituation herauszufinden. Zudem habe das wöchentliche Training viele andere positive Effekte. „Ich fühle mich einfach fit, der Muskelaufbau ist zu spüren“, so Gaby Scheuermann. Arne Roßberg kann das nur bestätigen. Unsere periodischen Checks zeigen, dass bei ihr die Muskeln besser ausgebildet sind als man in diesem Alter erwarten kann, so der Trainer. „Und wenn ich am meine Ausdauer denke, gar kein Vergleich zu der vor einem Jahr“, erzählt Gaby Scheuermann. Als besonders effektiv bezeichnen beide das Training im sogenannten Milon Kraft-Ausdauer Zirkel. In nur 17,5 Minuten - das ist ein Zirkeldurchgang - ermöglicht er ein ausgeglichenes Ganzkörpertraining, das an Einfachheit, Sicherheit und Effektivität nicht zu überbieten ist, sagt Arne Roßberg. Im Milon Kraft-Ausdauer-Zirkel trainieren Sie in einem Durchgang die komplette „Leibgarde“ der Wirbelsäule – Oberkörper, Rumpf, Beine. Zwei Ausdauerheiten auf einem Crosswalker und einem Ergometer stärken den wichtigsten Muskel, das Herz. Der Ablauf folgt einer präzisen Taktung: Belastungsphasen für jeweils 60 Sekunden bei den Kraftgeräten bzw. für vier Minuten bei den Ausdauergeräten. Dazwischen jeweils 30-sekündige Erholungsphasen. Ein effektiveres Training gibt es nicht. Hinzu kommt, dass die Fitnesstrainer Fehler im Bewegungsablauf sofort korrigieren. Heute mache es ihr nicht aus 90 Minuten ununterbrochen zu schwimmen, so Gaby Scheuermann. Übrigens ihr letzter Schwimm-

trainingstag war der 17. Oktober vergangenen Jahres. „Vom Ufer aus haben mich Leute in dicken Jacken und mit Regenschirm beobachtet, wie ich im See meine Bahn gezogen habe“. Der Sport habe auch dazu beigetragen das Leben wieder zu genießen. Natürlich hat sie auch ihre Ernährung verändert. Während sie sich früher, als sie unter Strees stand, oft abends mit Süßigkeiten „belohnte“ muss sie heute diese „Trostplasterchen“ nicht mehr haben. Stattdessen sei es heute Genuss täglich zwei Liter Wasser zu trinken. Früher wäre das undenkbar gewesen. Ja, und so ganz nebenbei sind die überflüssigen Pfunde gepurzelt. Seit einem Jahr hat Gaby Scheuermann 12 Kilo abgenommen, ohne Sport und die nötige Konsequenz wäre dies nicht möglich gewesen, sagt sie. Belohnt hat sie sich dafür mit schönen, neuen Sportsachen.

Arne Roßberg freut sich natürlich über solche Berichte, sie sind nichts ungewöhnliches bei Leuten, die das Sportfieber erst mal gepackt hat. „Qualität, Betreuung, Professionalität sind uns im PEGASUS „vital und gesund“ ganz wichtig, unsere Gäste müssen nach jedem Besuch natürlich immer ein gutes Gefühl mit nach Hause nehmen“, betont er.

„PEGASUS vital & gesund“ bietet viele Konzepte, die zu den Gästen passen und die Ihre Persönlichkeit unterstreichen sollen. „Wir als Team geben täglich unser Bestes. Deshalb ist unser ganzheitliches Angebot genau auf die Ziele und Wünsche unserer Gäste abgestimmt.“

In erster Linie sind das die Gesundheit, das Aussehen, die Lebensfreude und der Spaß an der Fitness selbst, mit anderen Menschen diese zu empfinden und zu erleben. „Wir legen keinen Wert darauf, die Billigsten zu sein, sondern bieten das stärkste Preis-Leistungsverhältnis. Unsere Stärke ist die Summe der Breite und der Qualität des Angebotes sowie die Persönlichkeit aller Mitarbeiter und Gäste“, so Arne Roßberg.

Am 18. Februar 2017

Im Saal der NaturThermeTemplin

VVK: 27,00 € AK: 30,00 €

Atlantis
RESTAURANT • VITALBAR • CLUB

JOHANN VON BÜLOW LIEST
LORRIOT
Der ganz offene Brief
HOFFMANN UND CAMPE

Wer gut geht, dem geht es gut ...

Orthopädieschuhtechnik Gbur setzt seit über 50 Jahren auf bestmögliche Versorgung der Kunden

Templin. Falsche Schuhe, angeborene oder durch Unfall verursachte Fußprobleme verhindern einen normalen und beschwerdefreien Bewegungsablauf. Deshalb können viele Menschen leider nicht von sich behaupten, „wer gut geht, dem geht es gut...“, sagt Stefan Gbur, Orthopädienschuhmachermeister in Templin. Das Familienunternehmen existiert seit über 50 Jahren und nun schon in der zweiten Generation. Gegründet hat es sein Vater, Kunibert Gbur. Doch Orthopädienschuhtechnik von gestern ist mit den heutigen Möglichkeiten nicht mehr vergleichbar. Geblieben ist der Zweck, die Hilfe zur Beseitigung der Beschwerden und zur schnellen Rehabilitation, das ist Aufgabe des Gesundheitshandwerks Orthopädienschuhtechnik. Der Dialog mit dem Arzt, genaue Kenntnisse der Anatomie und der Biomechanik, verbunden mit handwerklichem Geschick, erlauben heute eine bestmögliche Versorgung, der Kunden und Patienten. Sinn für Gestaltung, Mode und Formen kommen den Ansprüchen der Patienten und Kunden entgegen. Überhaupt sei Kundenservice das allerhöchste Gebot im Unternehmen, so Stefan Gbur. „Wir helfen - kompetent und freundlich, wir produzieren und vertreiben Produkte in den Bereichen Orthopädie, Schuhzurichtungen, Einlagen, Diabetesversorgung und Schuhreparaturen, Bequemschuhverkauf, Therapieschuhe und Gehhilfen“, umschreibt er die Leistungen der Firma. „Wir bieten Ihnen nicht nur innovative Technik und aus-

gewiesene Fachkompetenz. Bei uns können Kunden ebenso auf freundlichen und umfassenden Service und individuelle Lösungen zählen.“ Orthopädische Schuhe müssen heute nicht mehr klobig und schwarz aussehen, so wie früher, so der Fachmann. Oftmals reichen Einlagen für normale Schuhe, die stützen, korrigieren oder den Fuß betten. Das Ziel ist immer dasselbe: ein beschwerdefreier Gang. Auswahl und Kombination der richtigen Materialien sichern den Erfolg der Versorgung. Wenn ein Konfektionsschuh nicht ausreicht, wird ein orthopädischer Maßschuh gebaut. Maßnahmen, Leisten- und Schaftgestaltung entscheiden über Tragekomfort und gutes Aussehen. Der Or-



Stefan Gbur



Chritina Kraemer und Heike Banek



Bianca Steinfuth

thopädienschuhmacher ist der Fachmann für Fuß und Bein. Bei seiner Arbeit hat er aber immer den ganzen Menschen im Blickfeld, denn Fußprobleme wirken sich auf den ganzen Körper aus. Der Kunde kann heute aus Katalogen auswählen, wie sein

künftiger Schuh aussehen soll. Es gäbe eigentlich nichts, was nicht zu produzieren wäre, erklärt Stefan Gbur die vielfältigen Möglichkeiten. Und wenn es schon bei den Formen alles möglich ist, dann trifft dies auch auf das Material und

die Farben zu. Oftmals sehe es der Laie den Schuhen nicht mehr an, dass es sich um orthopädische Schuhe handelt. Das spricht für das Meisterhafte im Gesundheitshandwerks Orthopädienschuhtechnik. Obwohl es ein interessanter und sehr vielseitiger Beruf ist, gäbe es große Probleme mit dem Nachwuchs. Ein guter Orthopädienschuhmacher sei wie Goldstaub. Um gute Leute im Unternehmen zu halten müsse man schon tiefer in die Lohnkasse greifen, erklärt Stefan Gbur die Situation. Das hat zur Folge, dass Gesellen in der Branche deutlich besser verdienen, als Leute in vergleichbaren Berufen. Deshalb ist es wie ein Glücksfall, dass sein Sohn Konrad in die Fußstapfen des Vaters tritt und eine Ausbildung als Orthopädienschuhmacher in Lübeck begonnen hat. „Das heißt noch lange nicht, dass ich mal einen Nachfolger haben werde, sagte Stefan Gbur. Denn Orthopädienschuhmacher werden bundesweit händeringend gesucht, sie sind eben wie Goldstaub.“

Wer gut geht, dem geht es gut ...



% WINTER-SALE

auf die Winterkollektion

Leistungen für Sie:

- Anfertigung moderner orthop. Maßschuhe
- Therapieschuhe • Diabetische Schuhversorgung
- Fußdruckmessung • Einlagen
- Zurichtungen an Konfektionsschuhen • Reparaturen
- Orthesen, Gehhilfen • Innenschuhversorgung
- Bequemschuhhandel • Zubehör

Besuchen Sie uns in der Filiale im Ärztehaus

Ärztehaus 1. OG

Obere Mühlenstraße 10a • Tel./Fax: 03987 50742

Annahme von Rezepten für alle orthopädischen Leistungen

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.00 - 13.00 Uhr • 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 08.00 - 14.00 Uhr

stefan.gbur@t-online.de • www.orthopädie-gbur.de

GLASHÜTTE



ANNENWALDE

Winterferien = Zeit für Kreative

Workshop-FUSING
Schnupperkurs ab 8 Jahre
Preis: ab 12,00 €



Workshop GLASMALEREI
Schnupperkurs für jedes Alter
Preis: ab 4,00 €



Genießen im HÜTTENCAFÉ
Kuchen & Kaffeespezialitäten
Wein aus eigenem Anbau



Termine: Di. - So. von 11-16 Uhr • Atelier & Galerie für Fusingglas / Annenwalde 28, 17268 Templin-Densow • Tel. 03987 200250

Neues Pflegestärkungsgesetz Teil II ab 2017 in Kraft

Begriff der Pflegebedürftigkeit neu definiert

Uckermark (DRK). Das neue Gesetz bringt grundlegende Veränderungen und Verbesserungen im Pflegesystem für Pflegebedürftige, Angehörige sowie Pflegekräfte. Eckpfeiler des neuen Gesetzes ist die Einführung des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs, der sich stärker an den Bedürfnissen jedes einzelnen Menschen orientiert wie z. B. an seiner individuellen Lebenssituation und seinen Beeinträchtigungen und Fähigkeiten. Die bisherige Unterscheidung zwischen Pflegebedürftigen mit körperlichen Einschränkungen einerseits und Pflegebedürftigen mit kognitiven und psychischen Einschränkungen andererseits fällt dadurch weg. Auch Demenzerkrankte gehören jetzt dazu. Bislang basierte die Begutachtung und die Zuordnung zu drei Pflegestufen vorrangig auf der Betrachtung von Verrichtungen, die bei körperlich beeinträchtigten Menschen

häufiger auftreten. Statt der bisherigen drei Pflegestufen und der sogenannten "Pflegestufe 0" soll es künftig fünf Pflegegrade geben. Ausschlaggebend dafür, ob jemand pflegebedürftig ist, wird in Zukunft allein der Grad der Selbstständigkeit (Pflegegrad) sein. Kriterien für die Einstufung von Pflegebedürftigen sind die Beeinträchtigung der Mobilität, der kognitiven und kommunikativen Fähigkeiten, der Selbstversorgung, der Gestaltung des Alltagslebens und der sozialen Kontakte, sowie psychische Problemlagen und Verhaltensweisen und krankheits- und therapiebedingte Belastungen. Im Überblick führt das zu folgender Klassifizierung:

Pflegegrad 1

geringe Beeinträchtigung der Selbstständigkeit

Pflegegrad 2

erhebliche Beeinträchtigung der Selbstständigkeit

Pflegegrad 3

schwere Beeinträchtigung der Selbstständigkeit

Pflegegrad 4

schwerste Beeinträchtigung der Selbstständigkeit

Pflegegrad 5

schwerste Beeinträchtigung der Selbstständigkeit mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung

„Künftig wird es mehr Aufgaben mit wachsenden Arbeitsfeldern in der häuslichen Krankenpflege geben. Es kommt in vielen Bereichen zu einer Verbesserung der finanziellen Unterstützung im häuslichen Pflegebereich“, freut sich Rita Bleek, Pflegedienstleiterin der häuslichen Krankenpflege des DRK Templin. Auch die Leistungsansprüche werden vereinfachter geregelt: zukünftig gibt es einen sogenannten Entlastungsbeitrag in Höhe von 125,00

Euro monatlich für alle Pflegebedürftigen. Der Betrag ist zweckgebunden für Leistungen zur Entlastung der pflegenden Angehörigen sowie zur Förderung der Selbstständigkeit und Selbstbestimmung der Pflegebedürftigen bei der Alltagsgestaltung. Das

bedeutet, dass der Pflegebedürftige selbst entscheiden kann, wie er seine Versorgung verbessern möchte.

Kontakt:

Das Team der häuslichen Krankenpflege des DRK Templin erreichen Sie unter: 03987 7006-33

Autohaus Gramowski

Suzuki Service Partner



JETZT AM NEUEN STANDORT!
Zehdenicker Straße 31, an der Draisinen-Station



Der neue Suzuki Ignis – als „Intro Edition“+ jetzt bei uns im Autohaus

Mit der Dual-Camera gestützten aktiven Bremsunterstützung, 6 Airbags, ESP, LED-Scheinwerfer mit autom. Leuchtweitenregulierung, Müdigkeitserkennung, LED-Tagfahrlicht, Nebelscheinwerfer, Spurhaltewarnsystem und vielen weiteren Sicherheitsfeatures bietet er die Sicherheit, mit der erst der wahre Fahrspaß aufkommt.



Autohaus Gramowski

Suzuki Service Partner

Zehdenicker Straße 31 · 17268 Templin

Tel.: 03987 6346 · Fax: 03987 409555

E-Mail: auto-gramowski@gmx.de

www.auto-gramowski.de



Way of Life!

Deutsches Rotes Kreuz

Aus Liebe zum Menschen.



Sie brauchen uns?
Wir sind für Sie da!

- + Häusliche Krankenpflege
- + Beratungsstelle für Demenzerkrankte
- + Dementenbetreuung in der Häuslichkeit/in der Gruppe
- + Begegnungsstätte
- + Integrative Kindertagesstätten
- + Altenpflegeheim
- + Service Wohnen
- + Insolvenzberatung
- + Katastrophenschutz
- + Wasserwacht
- + Erste Hilfe Ausbildung
- + Ausbildungsstätte
- + Kleiderstube für jedermann

Kreisverband Uckermark West/Oberbarnim e.V.
Bereichsgeschäftsstelle
Schinkelstraße 32, 17268 Templin
Telefon: 03987 700630

Partyticket

EUR **39**
pro Person

inklusive Welcome-Drink,
Buffet & Live Band

Mit AHORN feiern – Frauentagsparty 2017

★★★★ AHORN
SEEHOTEL
TEMPLIN



Tanzen Sie durch
die Nacht mit der

„Midnight Spezial Showband“

Samstag, 11. März 2017
im AHORN Seehotel Templin

Kartenreservierung unter:

03987 4900

Zweiter Gesundheitstag wird am 14. Oktober 2017 stattfinden

Templin (D.M.). Nach dem Gesundheitstag ist vor dem Gesundheitstag. Um es vorweg zu nehmen, nach dem großen Erfolg und der großen Resonanz des 1. Gesundheitstages im vergangenen Oktober steht der Termin für den zweiten Gesundheitstag in Templin schon fest, es wird der 14. Oktober sei. Und was den Ort betrifft, da wollen die Organisatoren beim altbewährtem bleiben, der Saal der NaturTherme soll wieder den Rahmen bilden, sagt Dana Schöttler, zuständig für die Wirtschaftsförderung in der Stadt Templin. Einer der den Gesundheitstag sozusagen mit aus der Taufe gehoben hat ist, Ralf Deistler, Inhaber des HörWerker im Stadtcenter. Er hat sich schon immer für die gute Vernetzung der Anbieter in der Gesundheitsbran-



Das Hörmobil wird im Eingangsbereich zum Thermensaal seinen Platz finden. Damit ist der Startschuss für mögliche Anmeldungen von Gesundheitsanbietern für den Gesundheitstag nahezu gegeben, betont Dana Schöttler. Veranstalter wird, wie auch im vergangenen Jahr, die stadteneigene TouristikMarketingTemplin werden. Auch dies habe sich absolut bewährt. Ralf Deistler wünscht sich, dass auch wieder eine Kombination mit dem Apfeltag angestrebt werden sollte. Er habe wie ein regelrechtes Zugpferd fungiert.

che stark gemacht. Nachdem der Termin in der kleinen Arbeitsgruppe zur Vorbereitung des 2. Gesundheitstages klar war, hat er sofort über die Fördergemeinschaft Gutes Hören (FGH) das Hörmobil für den Gesundheitstag gebucht. „Ist doch völlig klar, dass ich wieder dabei bin, diesmal eben auch mit dem Hörmobil“. Er hatte diese Dienstleistung bekanntlich schon mal im September vergangenen Jahres auf dem Markt in Templin angeboten. Die Resonanz darauf war riesengroß. Hörtests und Hör-Vorsorge werden im Mittelpunkt stehen, gibt er schon mal einen Ausblick. Das kostenlose Hörtest- und Informationsangebot hat sich in den letzten Jahren bestens bewährt und trifft auf eine enorme Nachfrage, denn Hörminderungen sind weiter verbreitet als vielfach angenommen. Das mit einer Testkabine ausgestattete Hörmobil bietet den Besucherinnen und Besuchern neben den kostenlosen Hörtests auch qualifizierte Beratungen und Informationen über den Hörsinn, Vorsorgemaßnahmen und das Hören mit modernen Hörgeräten. Die fachkundige Begleitung führen

die Partnerakustiker zusammen mit dem FGH Team durch. Damit ist auch, falls notwendig, für die spätere professionelle Versorgung möglicher Hörminderungen gesorgt.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 11. März 2017
Redaktionsschluss ist am 1. März 2017

IMPRESSUM

Herausgeber:
 Druck + Verlag Heggemann
 Redaktion:
 Media, Grafik + Druck
 Kantstraße 4, 17268 Templin
 Tel.: 03987 202870
 Redakteure:
 D. Hoffmann (verantwortlich)
 A. Beilke (A.B.)
 I. Falke (fa)
 D. Menzel (D.M.)
 U. Werner (UW)
 redaktion@templiner-kurstadt-journal.de
 Satz und Druck:
 Media, Grafik + Druck
 Kantstraße 4, 17268 Templin
 Tel. 03987 202870 · Fax 202875
 templin@media-grafik-druck.de
 Anzeigen:
 D. Hoffmann (verantwortlich)
 anzeigen@templiner-kurstadt-journal.de
 Druckauflage: 12.500 Exemplare
 Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste 4/14.
 Das Reproduzieren von Anzeigen ist nicht gestattet. Für eingereichte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Haftung. Postzustellung außerhalb unseres Verbreitungsgebietes: 15,- € halbjährlich

Futtermittel

NEU ab Februar: BARF-Tiefkühlfutter für Hunde

Dünger & Pflanzenschutz für Feld + Garten

Verkauf: Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
 Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Anlieferung möglich, in Templin kostenlos



T. MARKHOFF

Templiner Landprodukte, Inh. Sebastian Markhoff
 Lychener Str. 28 (Einfahrt gegenüber ARAL) • 17268 Templin
 Tel.: 03987 2357727 • Fax: 2357849 • Mobil: 0172 3836031
 www.templiner-landprodukte.de • info@templiner-landprodukte.de



Take-Off.

Angebote mit sofortiger Starterlaubnis.

Hyundai i10 1.0 green
 unverb. Preisempfehlung: 10.980 EUR¹
 Aktionspreisvorteil: 2.490 EUR²

Unser Aktionspreis: 8.490 EUR

Kraftstoffverbrauch: innerorts 6,0 l/100 km, außerorts 4,0 l/100 km, kombiniert 4,7 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 108 g/km; Effizienzklasse C. Nach EU-Messverfahren.

Hyundai i30 Yes Silver 1.4
 unverb. Preisempfehlung: 18.500 EUR¹
 Aktionspreisvorteil: 4.000 EUR²

Unser Aktionspreis: 14.500 EUR

Kraftstoffverbrauch: innerorts 7,1 l/100 km, außerorts 4,7 l/100 km, kombiniert 5,6 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 129 g/km; Effizienzklasse C. Nach EU-Messverfahren.

Autohaus Schöne
 Dargersdorfer Str.83
 17268 Templin
 www.schoene.hyundai.de



Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen.
¹ Unverbindliche Preisempfehlung der Hyundai Motor Deutschland GmbH, Kaiserleipromenade 5, 63067 Offenbach. Inkl. Überführungskosten in Höhe von 690 EUR.
² Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Hyundai Motor Deutschland GmbH.

* Serienmäßig ohne Aufpreis und ohne Kilometerbegrenzung: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeug- und Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). Fünf kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen.

UckerStrom[®]

günstig | sicher | zuverlässig

© worldmove.de



Ihre Vorteile
100% konzernfrei
aus der Region
faire Bedingungen
guter Service
keine Vorkasse
günstige Preise

Sparen Sie Zeit und Geld und kommen Sie in unseren

UckerStrom[®] | Markt

Adresse und Kontakt

Kundenbüro der Stadtwerke Prenzlau GmbH
Am Markt 16 | 17268 Templin – Eingang über die Berliner Straße
Telefon 03984 853-0

Für Sie persönlich vor Ort

Montag, Mittwoch, Donnerstag	09.00 – 13.00 Uhr • 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 13.00 Uhr • 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	09.00 – 13.00 Uhr



Oder besuchen Sie unser Online-Kundenportal auf www.stadtwerke-prenzlau.de